

Kultur / Musikschule

Jugendsinfonieorchester Dornbirn: Ivo Warenitsch gibt Dirigentenstab weiter

Das Jugendsinfonieorchester Dornbirn zählt seit den frühen 1980er-Jahren zu den kulturellen Aushängeschildern der Stadt und ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Über 80 Mitglieder bereichern den ewig jungen Klangkörper und begeistern die Klassikszene. Zehn Jahre lang gab Musikschuldirektor Ivo Warenitsch bei über 70 Konzerten den Takt an und war selbst in jungen Jahren als Klarinettist unter Guntram Simma im Orchester mitgewirkt. Seine Erfahrung und Leidenschaft als Direktor und Musiker setzte Ivo Warenitsch erfolgreich ein und führte das Jugendsinfonieorchester, neben zwei anderen Orchestern, professionell und auf höchstem Niveau fort. Beim traditionellen Silvester- und Neujahrskonzert 2023/2024 übergab er seinen Dirigentenstab an seinen Nachfolger, den jungen Dirigenten Matthias Seewald. „Ich möchte mich bei Ivo Warenitsch für sein jahrelanges Wirken, seine Leidenschaft und sein Engagement bedanken“, sagt Kulturstadtrat Dr. Alexander Juen. „Matthias Seewald ist ein erfahrener und erfolgreicher künstlerischer Leiter und kennt durch seinen Werdegang die Herausforderungen der Orchesterszene. Ich wünsche ihm einen guten Start in Dornbirn“, sagt Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Von Beginn an wusste Ivo Warenitsch um die Bedeutung der Programmauswahl und des sozialen Miteinanders für die 12 bis 20-jährigen Musiker:innen. Eine Herausforderung lag darin, den Bogen von unerfahrenen zu profilierten Instrumentalist:innen zu spannen, damit ein Zusammenspiel auf hohem Niveau gelingen kann. Als Musikschuldirektor war es ihm immer wichtig, Schüler:innen der eigenen Musikschule als Orchestermitglieder zu begeistern. Dies ermöglichte er mit den drei Musikschulorchestern, speziell im Nachwuchsbereich. Weiters besetzte er den Großteil seiner beeindruckenden Solist:innen aus den eigenen Reihen. Einige der Jungstars des Jugendsinfonieorchesters spielen heute in namhaften Orchestern und haben beruflich den Weg als Orchestermusiker:in oder Musikpädagog:in eingeschlagen.

Zu den Höhepunkten der letzten zehn Jahre gehören Konzertreisen, die das Orchester 2015 ins Piemont führten. In den Jahren 2017, 2020 und 2021 wurde quer durch Österreich von Tirol bis ins Burgenland getourt. 2018 nahmen die Jugendsinfoniker:innen am Jugendorchestertreffen in Salzburg teil. 2019 reisten sie zum Youth Festival Florence in die Toskana. Eine Woche lang konzertierte das Dornbirner Orchester an fantastischen öffentlichen Plätzen in Florenz, Montecatini Terme und Lucca und wiederholte die Italienreise im Sommer 2023 mit dem zusätzlichen Spielort Cremona.

Neuer künstlerischer Leiter: Matthias Seewald

Der 27-jährige Lustenauer Matthias Seewald, studierte am damaligen Vorarlberger Landeskonservatorium Posaune bei Prof. Krasimir Stefanov mit Schwerpunkt Ensemble- und Orchesterleitung und schloss 2021 ab. Er ist jahreslanges Mitglied des MV Lustenau, des Jugendsinfonieorchesters Dornbirn und anderen Konzert- und Orchesterprojekten und wird mit Arrangement-Aufträgen für verschiedenste Besetzungen engagiert. Kommenden Februar tourt das Orchester mit seinem Programm „Rund ums Mittelmeer“ durch Österreich. Im April leitet Matthias Seewald erstmals eine große Produktion mit Chor und Orchester. Das Meisterwerk „Carmina Burana“ wird am 27. April 2024 im Kulturhaus Dornbirn aufgeführt.